

EXECUTION STATES OF THE STATES

Pfarrsprengel Basdorf-Wandlitz-Zühlsdorf Prenzlauer Straße 13 · 16348 Wandlitz OT Basdorf Pfarrsprengel Basdorf-Wandlitz-Zühlsdorf

Prenzlauer Straße 13 16348 Wandlitz OT Basdorf

Telefon

033397 · 21046 033397 · 68838

Fax 03

pfarramt@kirche-wandlitz.info www.kirche-barnim.de www.ekbo.de

Basdorf, 12. Februar 2016

Gz. 308

Läuteordnung

Die Glocken unserer Kirchen rufen zum Gottesdienst und zum Gebet. Sie verkünden Festtage im Leben der Menschen und dessen Grenzen beim Sterbegeläut. Sie geben durch ihren regelmäßigen Klang der Dorfgemeinschaft Halt und stellen sich in deren Dienst.

1. Das Läuten zum Gottesdienst

1.1. Einläuten des Sonntagsgottesdienstes

Wenn am Sonntag im Ort Gottesdienstgefeiert wird:

-	30 min vor Beginn des Gottesdienst	5 min	mit der größten Glocke.
-	5 min vor Beginn des Gottesdienstes	5 min	mit vollem Geläut.
-	Nach dem Gottesdienst	5 min	mit vollem Geläut.

Zwischen dem Gloria am Gründonnerstag und der Lesung des Osterevangeliums im Ostergottesdienst schweigen die Glocken.

1.2. Weitere gottesdienstliche Feiern außerhalb des Hauptgottesdienstes

Taufgottesdienst

-	30 min vor Beginn des Gottesdienst	5 min	mit der größten Glocke.
-	5 min vor Beginn des Gottesdienstes	5 min	mit vollem Geläut.
-	Nach dem Gottesdienst	5 min	mit vollem Geläut.

Konfirmation

_	30 min vor Beginn des Gottesdienst	5 min	mit der größten Glocke.
	5 min vor Beginn des Gottesdienstes	5 min	mit vollem Geläut.
-	Nach dem Gottesdienst	5 min	mit vollem Geläut.

Trauung

- 30 min vor Beginn des Gottesdienst 5 min mit der größten Glocke.

5 min vor Beginn des Gottesdienstes
 Nach dem Gottesdienst
 5 min mit vollem Geläut.
 5 min mit vollem Geläut.

Trauerfeier

5 min vor Beginn des Gottesdienstes
 Auf dem Weg von der Kirche oder der Trauerhalle zum Grab
 5 min mit der größten Glocke.
 mit vollem Geläut.

Andachten

- 5 min vor Beginn des Gottesdienstes 5 min mit vollem Geläut.

1.3. Gebetsläuten im Gottesdienst

- Während das Vaterunser gesprochen wird mit der kleinsten Glocke. in Basdorf und Wandlitz

2. Tageszeitenläuten

Von Montag bis Samstag (außer an kirchlichen Feiertagen)

Um 12.00 Uhr
 Um 18.00 Uhr
 5 min
 mit der größten Glocke.
 mit der größten Glocke.

3. Weitere Anlässe

- Bei Sterbefällen: Am ersten Werktag nach dem Todestag (oder nach Bekanntwerden des Sterbefalles) um 8.00 Uhr 3 mal 5 min mit je 5 min Pause mit der größten Glocke in Basdorf und Wandlitz, in Zühlsdorf um 8.00 Uhr für 10 min mit der größten Glocke.
- Zur Eröffnung von Dorffesten mit Beteiligung der Kirchengemeinde zu Beginn für 5 min mit vollem Geläut.
- Bei geistlichen Konzerten oder Lesungen, bei Konzerten mit biblischer Lesung/ geistlichem Impuls durch eine Vertreterin/ einen Vertreter der Kirchengemeinde für 5 min mit vollem Geläut.
- In der Silvesternacht um Mitternacht 10 min mit vollem Geläut.

Diese Läuteordnung tritt zum Osterfest 2016 in Kraft.



EVANGELISCHE KIRCHE Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz

Pfarrsprengel Basdorf-Wandlitz-Zühlsdorf Prenzlauer Straße 13 · 16348 Wandlitz OT Basdorf Pfarrsprengel Basdorf-Wandlitz-Zühlsdorf

Prenzlauer Straße 13 16348 Wandlitz OT Basdorf

Telefon Fax 033397 · 21046 033397 · 68838

pfarramt@kirche-wandlitz.info www.kirche-barnim.de www.ekbo.de

Basdorf, 12. Februar 2016

Gz. 308

Läuteordnung

Die Glocken unserer Kirchen rufen zum Gottesdienst und zum Gebet. Sie verkünden Festtage im Leben der Menschen und dessen Grenzen beim Sterbegeläut. Sie geben durch ihren regelmäßigen Klang der Dorfgemeinschaft Halt und stellen sich in deren Dienst.

1. Das Läuten zum Gottesdienst

1.1. Einläuten des Sonntagsgottesdienstes

Wenn am Sonntag im Ort Gottesdienstgefeiert wird:

-	30 min vor Beginn des Gottesdienst	5 min	mit der größten Glocke.
-	5 min vor Beginn des Gottesdienstes	5 min	mit vollem Geläut.
-	Nach dem Gottesdienst	5 min	mit vollem Geläut.

Zwischen dem Gloria am Gründonnerstag und der Lesung des Osterevangeliums im Ostergottesdienst schweigen die Glocken.

1.2. Weitere gottesdienstliche Feiern außerhalb des Hauptgottesdienstes

Taufgottesdienst

-	30 min vor Beginn des Gottesdienst	5 min	mit der größten Glocke.
-	5 min vor Beginn des Gottesdienstes	5 min	mit vollem Geläut.
-	Nach dem Gottesdienst	5 min	mit vollem Geläut.

Konfirmation

_	30 min vor Beginn des Gottesdienst	5 min	mit der größten Glocke.
	5 min vor Beginn des Gottesdienstes	5 min	mit vollem Geläut.
	Nach dem Gottesdienst	5 min	mit vollem Geläut.

Trauung

- 30 min vor Beginn des Gottesdienst 5 min mit der größten Glocke.

5 min vor Beginn des Gottesdienstes
 Nach dem Gottesdienst
 5 min mit vollem Geläut.
 5 min mit vollem Geläut.

Trauerfeier

5 min vor Beginn des Gottesdienstes
 Auf dem Weg von der Kirche oder der Trauerhalle zum Grab
 5 min mit der größten Glocke.
 mit vollem Geläut.

Andachten

- 5 min vor Beginn des Gottesdienstes 5 min mit vollem Geläut.

1.3. Gebetsläuten im Gottesdienst

- Während das Vaterunser gesprochen wird mit der kleinsten Glocke. in Basdorf und Wandlitz

2. Tageszeitenläuten

Von Montag bis Samstag (außer an kirchlichen Feiertagen)

Um 12.00 Uhr
 Um 18.00 Uhr
 5 min
 mit der größten Glocke.
 5 min
 mit der größten Glocke.

3. Weitere Anlässe

- Bei Sterbefällen: Am ersten Werktag nach dem Todestag (oder nach Bekanntwerden des Sterbefalles) um 8.00 Uhr 3 mal 5 min mit je 5 min Pause mit der größten Glocke in Basdorf und Wandlitz, in Zühlsdorf um 8.00 Uhr für 10 min mit der größten Glocke.
- Zur Eröffnung von Dorffesten mit Beteiligung der Kirchengemeinde zu Beginn für 5 min mit vollem Geläut.
- Bei geistlichen Konzerten oder Lesungen, bei Konzerten mit biblischer Lesung/ geistlichem Impuls durch eine Vertreterin/ einen Vertreter der Kirchengemeinde für 5 min mit vollem Geläut.
- In der Silvesternacht um Mitternacht 10 min mit vollem Geläut.

Diese Läuteordnung tritt zum Osterfest 2016 in Kraft.

Pfarrsprengel Basdorf-Wandlitz-Zühlsdorf Prenzlauer Straße 13 · 16348 Wandlitz OT Basdorf

Pfarrsprengel Basdorf-Wandlitz-Zühlsdorf

Prenzlauer Straße 13 16348 Wandlitz OT Basdorf

Telefon Fax 033397 · 21046 033397 · 68838

pfarramt@kirche-wandlitz.info www.kirche-barnim.de www.ekbo.de

Basdorf, 12. Februar 2016

Gz. 308

Läuteordnung

Die Glocken unserer Kirchen rufen zum Gottesdienst und zum Gebet. Sie verkünden Festtage im Leben der Menschen und dessen Grenzen beim Sterbegeläut. Sie geben durch ihren regelmäßigen Klang der Dorfgemeinschaft Halt und stellen sich in deren Dienst.

1. Das Läuten zum Gottesdienst

1.1. Einläuten des Sonntagsgottesdienstes

Wenn am Sonntag im Ort Gottesdienstgefeiert wird:

-	30 min vor Beginn des Gottesdienst	5 min	mit der größten Glocke.
	5 min vor Beginn des Gottesdienstes	5 min	mit vollem Geläut.
	Nach dem Gottesdienst	5 min	mit vollem Geläut.

Zwischen dem Gloria am Gründonnerstag und der Lesung des Osterevangeliums im Ostergottesdienst schweigen die Glocken.

1.2. Weitere gottesdienstliche Feiern außerhalb des Hauptgottesdienstes

Taufgottesdienst

_	30 min vor Beginn des Gottesdienst	5 min	mit der größten Glocke.
	5 min vor Beginn des Gottesdienstes	5 min	mit vollem Geläut.
	Nach dem Gottesdienst	5 min	mit vollem Geläut.

Konfirmation

_	30 min vor Beginn des Gottesdienst	5 min	mit der größten Glocke.
	5 min vor Beginn des Gottesdienstes	5 min	mit vollem Geläut.
	Nach dem Gottesdienst	5 min	mit vollem Geläut.

Trauung

- 30 min vor Beginn des Gottesdienst 5 min mit der größten Glocke.

5 min vor Beginn des Gottesdienstes
 Nach dem Gottesdienst
 5 min mit vollem Geläut.
 5 min mit vollem Geläut.

Trauerfeier

5 min vor Beginn des Gottesdienstes
 Auf dem Weg von der Kirche oder der Trauerhalle zum Grab
 5 min mit der größten Glocke.
 mit vollem Geläut.

Andachten

- 5 min vor Beginn des Gottesdienstes 5 min mit vollem Geläut.

1.3. Gebetsläuten im Gottesdienst

- Während das Vaterunser gesprochen wird mit der kleinsten Glocke. in Basdorf und Wandlitz

2. Tageszeitenläuten

Von Montag bis Samstag (außer an kirchlichen Feiertagen)

Um 12.00 Uhr
 Um 18.00 Uhr
 5 min mit der größten Glocke.
 mit der größten Glocke.

3. Weitere Anlässe

- Bei Sterbefällen: Am ersten Werktag nach dem Todestag (oder nach Bekanntwerden des Sterbefalles) um 8.00 Uhr 3 mal 5 min mit je 5 min Pause mit der größten Glocke in Basdorf und Wandlitz, in Zühlsdorf um 8.00 Uhr für 10 min mit der größten Glocke.
- Zur Eröffnung von Dorffesten mit Beteiligung der Kirchengemeinde zu Beginn für 5 min mit vollem Geläut.
- Bei geistlichen Konzerten oder Lesungen, bei Konzerten mit biblischer Lesung/ geistlichem Impuls durch eine Vertreterin/ einen Vertreter der Kirchengemeinde für 5 min mit vollem Geläut.
- In der Silvesternacht um Mitternacht 10 min mit vollem Geläut.

Diese Läuteordnung tritt zum Osterfest 2016 in Kraft.

Seite 2 von 2

